

Damit's wieder singt, summt und brummt – Praxiskurs

Praxiskurs zur Anlage von Wildstrauch- und Blütenhecken



Auf der ehemaligen Bodenaushubsdeponie in der Galätscha entstehen neue Flächen für die Artenvielfalt. Blumenwiesen, Feuchtwiesen, Streueflächen wurden bereits angesät und Obstbäume gepflanzt. Das Projekt wurde bereits mit dem „Brennnessel-Preis“ des Netzwerk blühendes Österreich ausgezeichnet. Um die Landschaft strukturreicher und die Vegetation vielfältiger zu machen, werden zusätzlich Wildstrauchhecken angelegt und bunte Saummischungen ausgesät. Zusammen mit den Wiesen und den bunten Säumen bilden Wildstrauchhecken Oasen der Artenvielfalt. In ihren Zweigen finden Vögel und Insekten Nistplätze und Nahrung. Zu ihren Füßen leben Kleinsäugetiere wie Igel und Spitzmaus und der Laubfall fördert das Bodenleben. In diesem Tageskurs erfahren Sie um den ökologischen Wert von Hecken, Wildgehölzen und heimischen Pflanzen. Im Praxisteil werden heimische Sträucher vom Landesforstgarten Rankweil gepflanzt und die dazu passenden Blühflächen angesät. Die Kursunterlagen mit Pflanzenportraits helfen Ihnen dabei, auch für Ihre Fläche die passende naturnahe Gestaltung mit heimischen Pflanzen zu finden.

Ort: Sa 07. November 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr, Gemeindeamt Frastanz, Sägenplatz 1

Referentinnen: DI Simone König, Landschaftsplanerin, Mitbegründerin von Netzwerk blühendes Vorarlberg und Markus Burtscher, Marktgemeinde Frastanz

Theorieeinheit im Gemeindeamt 9.00 - 12.00 Uhr, Praxis 13.00 – 17.00 Uhr

Mitzubringen: Arbeitskleidung, Handschuhe, nach Möglichkeit Schaufel, Spaten oder Pflanzschaufel

Anmeldung bis 02.11.: Bodensee Akademie, Mail: office@bodenseeakademie.at, Tel: 05572 33064

Der Kurs ist kostenlos, freiwillige Spenden für das "Netzwerk blühendes Vorarlberg" sind willkommen.

[Folder Heckenkurs](#)

Veranstalter: Netzwerk blühendes Vorarlberg in Zusammenarbeit mit Natur verbindet, Naturschutzbund Vorarlberg, Marktgemeinde Frastanz und OGV Frastanz

Datum: 07.11.2020